

**Bereitstellung eines städtischen Raums als
Zwischennutzung zur Unterstützung der Initiative
„Das Westend teilt“**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00533 der Bürgerversammlung
des Stadtbezirkes 08 – Schwanthalerhöhe
am 25.04.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07098

1 Anlage

**Beschluss des Bezirksausschusses des 8. Stadtbezirkes - Schwanthalerhöhe
vom 20.09.2022**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirks 8 – Schwanthalerhöhe hat am 25.04.2022 den Antrag, ein Tauschregal für Gebrauchsgüter im Viertel zu installieren, mit Mehrheit angenommen (s. Anlage).

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) und § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München (GeschO) zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gem. § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

1 Aktueller Sachstand

Die Bürgerversammlungsempfehlung wurde federführend an das Sozialreferat, Abteilung Gesellschaftliches Engagement - Bürgerschaftliches Engagement, übergeben, da ihr ein Antrag im Bereich des Bürgerschaftlichen Engagements zugrunde liegt.

Da der Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement über keine eigenen Räume im Stadtteil Westend verfügt, wurden Anfragen an die Kooperationspartner*innen, das Selbsthilfezentrum in der Westendstraße und die Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement (FöBE) gesendet, mit der Bitte um Unterstützung bei der Suche nach

Umsetzungsmöglichkeiten. FöBE hat der Antragstellerin im Bezirksausschuss 8 drei Vorschläge geschickt, um das Tauschregal in der Schwanthalerhöhe - Westend zu realisieren. Alle Optionen beziehen sich auf die Kooperation mit freien Trägern.

Als mögliche Ansprechpartner*innen für den Aufbau eines Tauschregals kommen in Frage:

1. Diakoniestation Westend, Kazmaierstraße 56a, 80339 München
2. Nachbarschaftstreff Westend, Tulbeckstraße 50, 80339 München
3. Stiftung Gute Tat, Ridlerstraße 31d, 80339 München.

Diese Kooperationspartner*innen des Bürgerschaftlichen Engagements wurden der Antragstellerin per Mail am 17.05.2022 mitgeteilt mit der Bitte, sich mit den Anbietern direkt in Verbindung zu setzen, um die Einzelheiten und das Verfahren zu besprechen.

Des Weiteren nimmt das Kommunalreferat (KR) als beteiligtes Fachreferat zur Bürgerversammlungsempfehlung wie folgt Stellung:

„Das KR ist als Immobilienreferat dafür zuständig, Flächen für städtische Nutzungen zur Verfügung zu stellen. Eine städtische Nutzung liegt immer dann vor, wenn der Bedarf von einem städtischen Referat (bspw. Sozialreferat (SOZ) für soziale Nutzungen) definiert und vom Stadtrat beschlussmäßig bestätigt wurde bzw. die Finanzierung gesichert ist. Für eine entsprechende Nutzung in Form eines Tauschregals liegt dem KR jedoch keine Bedarfsmeldung des SOZ vor.

Eine dennoch durchgeführte Prüfung unseres Immobilienbestandes im Stadtbezirk 08 – Schwanthalerhöhe ergab, dass keine geeignete/n Immobilie/n verfügbar ist/sind, die im Rahmen eines Mietverhältnisses überlassen werden könnte/n.

Gegebenenfalls eignen sich für die Einrichtung eines Tauschregals die Räumlichkeiten in der Stadtbibliothek Westend, Schießstättstr. 20c. Hierzu würde ich der Antragstellerin jedoch empfehlen, sich direkt an die Stadtbibliotheken unter stb.bauen@muenchen.de zu wenden.“

Die Empfehlung des Kommunalreferates an die Antragstellerin, sich mit den Stadtbibliotheken in Verbindung zu setzen, sieht auch das Sozialreferat als weitere Chance.

Abstimmung mit anderen Referaten und Stellen

Die Beschlussvorlage ist mit dem Kommunalreferat abgestimmt.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Schreyer, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Kommunalreferat und dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit gem. § 22 GeschO - und der Tatsache, dass städtischer Raum für ein Tauschregal für „Das Westend teilt“ momentan mangels einer geeigneten kommunalen Immobilie nicht verfügbar ist, wird Kenntnis genommen.
2. Ebenso wird davon Kenntnis genommen, dass der Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement des Sozialreferats über den Kooperationspartner FöBE der Antragstellerin drei Angebote für die Umsetzung des Tauschregals im Stadtteil Schwanthalerhöhe, Westend, zeitnah mitgeteilt hat.
3. Ebenso wird davon Kenntnis genommen, dass das Kommunalreferat der Antragstellerin empfiehlt, sich direkt an die örtliche Stadtbibliothek zu wenden.
4. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00533 der Bürgerversammlung des 8. Stadtbezirkes vom 25.04.2022 ist damit gem. Art. 18 Abs. 4 GO behandelt.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 8 - Schwanthalerhöhe der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Sibylle Stöhr

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Wv. Sozialreferat / S-GL-AV/B

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An den Bezirksausschuss des 8. Stadtbezirkes Schwanthalerhöhe (7-fach)**
An das Direktorium - Dokumentationsstelle
An das Revisionsamt
An die Gleichstellungsstelle für Frauen
An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit
An das Kommunalreferat, KR-IM-ZD-LOA
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HAII-23P
z. K.

V. An das Direktorium HA II/BAG-Süd (3-fach)

- Der Beschluss des Bezirksausschusses kann vollzogen werden.
- Der Beschluss des Bezirksausschusses kann/soll nicht vollzogen werden
(Begründung siehe Beiblatt)
- Der Beschluss des Bezirksausschusses ist rechtswidrig (siehe Beiblatt).
Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters einzubinden.

Am

I. A.